



DIE LIGHT + BUILDING AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten:

- 6.4. bis 10.4.2008: 9.00 bis 18.00 Uhr
- am 11.4.2008: 9.00 bis 17.00 Uhr

Eintrittspreise:

- Tageskarte (Kasse): 15,00€
- Tageskarte (Vorverkauf): 13,00€
- Dauerkarte (Kasse): 33,00€
- Dauerkarte (Vorverkauf): 28,00€

Karten können Sie außerdem im Vorverkauf über die IHK, den CDH, die Handwerkskammern sowie Groß- und Einzelhandelsverbände bestellen.

Eintrittskarte = Fahrausweis

Mit der Eintrittskarte zur Light+Building ist jeder Besucher berechtigt, kostenlos im gesamten Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) zu fah-

ren. Und erstmals gilt zur Light+Building: Die in personalisierte Tickets getauschten Gutscheine können als RMV-Fahrkarte genutzt werden – allerdings nur bei einer Online-Vorabregistrierung. Die Gutscheine müssen spätestens an der Kasse getauscht werden.

Online-Informationen:
www.light-building.messefrankfurt.com

Light + Building-Angebote für den Nachwuchs

Werkstattstraße

Auf der Werkstattstraße haben vor allem jugendliche Fachbesucher und Lehrlinge aus den elektro- und informationstechnischen Handwerken die Möglichkeit, die neuesten Techniken sowie moderne Montageverfahren kennen zu lernen. Dabei wird nicht nur theoretisches Verständnis vermittelt, sondern vor allem die praktische Betätigung vor Ort steht im Mittelpunkt.

Termin: 6.4. bis 11.4.2008
Ort: Halle 9.2

Treffpunkt Zukunft

Der Treffpunkt Zukunft ist eine besondere Einrichtung der Messe Frankfurt zur Förderung von Nachwuchskräften. Schüler und Studenten werden von der Messe Frankfurt zur Light + Building eingeladen. Sie können sich dort einen Überblick über die Branche und ihre Innovationen verschaffen und Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern und Ausbildern knüpfen.

Hochschulen aus den Bereichen Architektur, Gebäu-

detechnik, Technische Gebäudeausrüstung und Lichtgestaltung präsentieren ihre aktuellen Projekte und informieren über verschiedene Ausbildungsprogramme.

Termin: 6.4. bis 11.4.2008
Ort: Halle 4.2, Stand A40 und B40

Arbeitssicherseminare

Diese Seminare für Auszubildende der Elektrohandwerke vermitteln sinnvolle Informationen rund um das Thema Arbeitssicherheit und Unfallschutz. Alle Teilnehmer

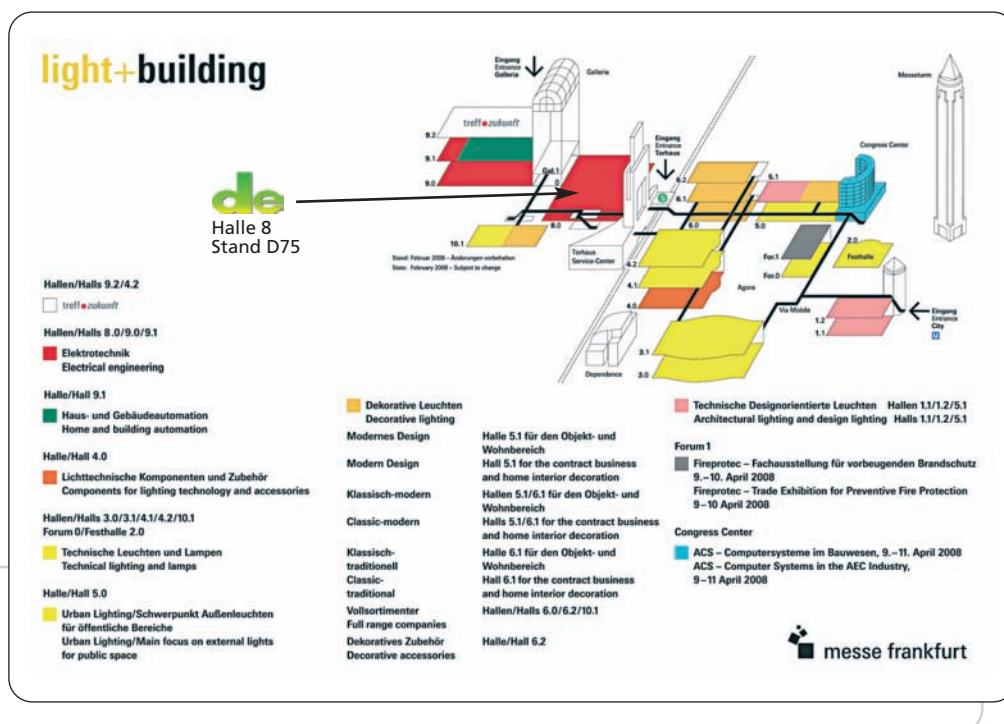
erhalten ein Zertifikat sowie, als kleine Anerkennung, einen Verzehrgutschein für einen kostenlosen Mittagssimbiss.

Termin: 7.4. bis 11.4.2008
Ort: Halle 9.2, Seminarraum

VDI-Karriereberatung

Eine Karriereberatung erhalten angehende Ingenieure am Nachmittag am Messestand der »VDI Nachrichten« mit ihrem Karriereportal ingenieurkarriere.de.

Termin: 11.4.2008
Ort: Halle 9.2



Building Performance Congress

Im Rahmen der Light + Building findet der »Building Performance Congress« statt. Renommiertere Experten aus dem In- und Ausland werden auf dieser Konferenz referieren.

Untergliedert ist der Kongress in sechs Fachveranstaltungen: »Light Focus«, »Energy Focus – Deutscher Energieberatertag«, »IEECB Focus – Improving Energy Efficiency in Commercial Buildings«, »Building Forum«, »ACS Forum – Computersysteme im Bauwesen« und »Zukunftforum Immobilien«.

Termin: 7.4. bis 11.4.2008

Ort:
 Congress Center der Messe Frankfurt

Special Events auf der Messe

Sonderschau »Intelligentes Haus der Gegenwart«

Die Sonderschau »Intelligentes Haus der Gegenwart« zeigt realitätsnah, welche Möglichkeiten Gebäudeautomation heute bietet. Das auf 160m² im Maßstab 1:1 aufgebaute Haus zeigt auf KNX-Basis vernetzte Komponenten in Funktion: Dazu gehören zum Beispiel die kontrollierte Wohnraumlüftung im Zusammenhang mit Wärmepumpen oder regenerative Energien wie Photovoltaik und Solarthermie.

Termin: 6.4. bis 11.4.2008

Ort: Halle 9.0 C70

KNX Award 2008

Der KNX Award 2008 richtete sich vor allem an das Handwerk. Ausschlaggebend für eine aussichtsreiche Bewerbung waren für die KNX Association International deshalb weniger Größe und Umfang der KNX-Installation, sondern vielmehr Kriterien wie Vielfalt der Gewerke, Flexibilität und Erweiterungsmöglichkeiten, der Automatisierungsgrad oder die Bedienerfreundlichkeit. Auf der Light + Building werden die Preisträger gekürt.

Preisverleihung: 8.4.2008, 11.00 Uhr

Ort: Halle 8.0 F98

Mit dem ICE zur Messe

Die Deutsche Bahn AG bietet für die Anreise zur Light + Building nach Frankfurt Reisepakete zu Sonderpreisen. Die Spezialangebote umfassen:

- die Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn AG in der 1. oder 2. Klasse von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland aus (Verbindungsauskunft gibt die Deutsche Bahn)
- den S-Bahn-Transfer zwischen dem Hauptbahnhof Frankfurt und dem Messegelände

ZVEI-Roadshow

»Kommunale Beleuchtung« Energieeffizienz ist das Stichwort für eine »Roadshow Kommunale Beleuchtung« des ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie. Der Industrieverband sieht ein erhebliches Einsparpotenzial, wenn im öffentlichen Raum die Beleuchtung auf den heutigen Stand der Technik gebracht wird. Die Roadshow startet mit einem hochkarätig besetzten Kick-Off am 9.4.2008 auf der Light + Building und wird von dort aus elf deutsche Kommunen ansteuern.

Termin: 9.4.2008,

9.30 bis 13.00 Uhr

Ort: Congress Center Messe



Quelle: Messe Frankfurt

Die Preise betragen 99,00€ inkl. MwSt. in der 2. Wagenklasse und 119,00€ inkl. MwSt. in der 1. Wagenklasse. Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der Deutschen Bahn AG genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zwischen dem 4.4. und 13.4.2008.

Buchbar ist das Angebot (mit einer im Vorverkauf erworbenen Eintrittskarte oder vorhandenen Gutscheinkarte) sofort unter dem Stichwort: »Light+Building« unter Tel.: (01805) 31 1153

Volles Programm beim ZVEH

Der Gemeinschaftsstand der Elektrohandwerke ist Kommunikationsplattform Nr. 1 für das Elektrohandwerk und seine Partner aus Großhandel und Industrie.

Bei Fachvorträgen stehen an allen Messetagen aktuelle Branchen- und Technikthemen auf dem Programm. Das Spektrum reicht von der neuen e-Marke, über Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zur aktuellen Normung.

Vom 9.4. bis 11.4.2008 veranstaltet der ZVEH zudem gemeinsam mit der Architekten- und Stadtplanerkammer Vortragsveranstaltungen auf dem parallel zur Messe stattfindenden »Building Performance Congress«. Darin inte-

griert sind auch Sonderführungen für Architekten durch das »Intelligente Haus der Gegenwart«.

Auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Elektrohandwerke (WFE) stellt ihr Dienstleistungs- und Buchangebot vor. Dazu gehört auch die Beratung zum Einsatz von Softwareprogrammen für die Kalkulation.

Am 7.4.2008, dem Messemontag, findet am ZVEH-Stand der »Branchen-Treff« mit Live-Musik statt. Ein Höhepunkt des Abends ist die Verleihung des Marketingpreises der Fachzeitschrift »de«.

**www.zveh.de/lightbuilding
Halle 9.0, Stand C70/80**

IN EIGENER SACHE

Hochwertige Fachinfos auf der light + building

Ihre Fachzeitschrift »de – Der Elektro- und Gebäudetechniker« erwartet Sie auf der light + building, der Fachmesse für Architektur und Technik, die in Frankfurt am Main vom 6.4. bis 11.4.2008 stattfindet.

An unserem Messestand in der Halle 8 (Standnummer D75) bieten wir Ihnen ein hochwertiges und aktuelles Spektrum von Fachinformationen. Wir präsentieren die aktuellen Ausgaben unserer Fachzeitschrift, Fachbücher und das breite Serviceangebot der »de«-Redaktion. Hierzu zählt vor allem das Angebot unserer Praxisprobleme – wir antworten auf Ihre Fragen aus der täglichen Praxis. Bei einer Tasse Kaffee und einem kleinen Messesnack diskutieren wir gerne aktuelle Fachthemen.

Ideenwettbewerb für die Gebäudetechnik

Der Dialog zwischen Redaktion und Lesern unserer Fachzeitschrift wird immer sehr intensiv geführt. Als eine Plattform dieses Erfahrungsaustausches wurde vor-

kurzem der Ideenwettbewerb für die Gebäudetechnik ins Leben gerufen. Auf unserem Messestand in Frankfurt können erste Ergebnisse begutachtet werden. Neben der Präsentation dieser ersten Ergebnisse laden wir Sie in Frankfurt herzlich ein, sich am Erfahrungsaustausch zu beteiligen. Ihre Ideen aus der Praxis finden so in »de – Der Elektro- und Gebäudetechniker« eine geeignete Bühne, um in der Fachwelt beachtet zu werden.

Verleihung des Marketingpreises

Ein absoluter Höhepunkt unserer Messeaktivitäten wird die Verleihung des Deutschen Elektrotechnik-Marketingpreises 2008 am 7.4.2008 sein. Auf dem Verbände stand von ZVEH und VEG in Halle 9 findet ab 17.30 Uhr der traditionelle Branchenabend statt. Die drei für den Marketingpreis nominierten Unternehmen werden der Branche präsentiert und anschließend der Gewinner für 2008 durch unsere Jury geehrt.

www.de-online.info

PERSONALIEN

Klaus Koster



Quelle: Hagemeyer

Veränderung in der ZVEI-Geschäftsführung
 Dr. Klaus Mittelbach, Leiter der Abteilung Umwelt und Technik beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) und geschäftsführendes Vorstandsmitglied von econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft, wechselt als künftiger Vorsitzender der Geschäftsführung zum ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie.

K. Mittelbach übernimmt die Position von Hauptgeschäftsführer Gotthard Graß, dem der Vorstand des ZVEI für seine jahrelange Arbeit ausdrücklich dankt und der bei-

spielsweise mit der Clusterbildung »Automation« notwendige Voraussetzungen für eine neue Qualität in der Kooperation von Fachverbänden und damit für eine effiziente Führungsstruktur des ZVEI geschaffen hat. G. Graß hat entschieden, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen.

www.zvei.org

Neuer CEO

Klaus Koster, bisher Vice President Sales & Marketing der Hagemeyer Deutschland GmbH & Co. KG, ist seit 1.3.2008 der neue CEO und Vorsitzende der

Geschäftsführung des Großhandelsunternehmens für Elektrotechnik und Arbeitsschutz. Er tritt in dieser Position die Nachfolge von Paul Zekhuis an, der bereits im Oktober 2007 zum COO (Chief Operation Officer) der gesamten Hagemeyer-Gruppe berufen wurde. Die Aufgaben des Vice President Sales & Marketing wird K. Koster auch weiterhin wahrnehmen.

www.hagemeyerce.com

Generaldirektor ernannt

Bernard Biolchini ist zum Generaldirektor Europa, Nahost und Afrika (EMEA) der Invensys Controls Europe-Gruppe

Bernard Biolchini



Quelle: Invensys

berufen worden. Bekannte Marken von Invensys in Deutschland, der Schweiz und Österreich sind Eberle Controls, Oreg, Eliwell und Ranco.

Als Generaldirektor möchte sich B. Biolchini für ein hohes Innovationstempo bei Produkten, in der Logistik und bei der Beschaffung engagieren. Als Generaldirektor EMEA berichtet er direkt an den Vorstandsvorsitzenden der Invensys plc, Ulf Henriksson, und ist Mitglied des Konzernvorstandes.

www.invensyscontrolseurope.com

Leitfaden Energieausweis

Bereits vor dem gesetzlichen Stichtag am 1.7.2008 steigt die Nachfrage nach Energieausweisen für Gebäude. Damit wächst auch der Bedarf an Fachleuten, die qualitativ hochwertige Ausweise ausstellen können. Mit der Publikationsreihe »Leitfaden Energieausweis« bietet die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) alle wichtigen Basisinformationen rund um die Erstellung von Energieauswei-

sen für Wohngebäude. Teil 1, »Energiebedarfsausweis: Datenaufnahme Wohngebäude«, sowie Teil 2, »Modernisierungsempfehlungen für Wohngebäude«, können ab sofort bei der dena bestellt werden.

Der dritte Teil wird die Erstellung von Verbrauchsausweisen behandeln und in Kürze erscheinen.

www.dena-energieausweis.de

DDS kooperiert mit WSCAD

Data Design System (DDS) und WSCAD electronic haben eine strategische Zusammenarbeit vereinbart.

Gemeinsam werden sie eine Schnittstelle entwickeln, um Verteiler- und Stromkreisdaten aus der Schaltplanerstellung von DDS an WSCAD zu übergeben. Mit diesem Schritt reagieren die Softwarehäuser auf die derzeitige Situation in der Praxis, in der die Grenzen zwi-

schen der Haus- und Gebäudetechnik sowie der Automation bis hin zur industriellen Steuerung (SPS/DDC) zunehmend verschwimmen.

Dies führt zu der Notwendigkeit, im Rahmen einer Gesamtplanung sowohl die Haus- und Gebäudetechnik als auch die Industrieautomation durchgehend bearbeiten zu können.

www.dds-cad.de
www.wscad.com

Online- und SMS-Service zur Light + Building

Das Branchenportal Voltimum informiert zur diesjährigen Fachmesse Light+Building



auf seinem Online-Portal und mit einem kostenlosen SMS-Service über Messe-Highlights und -Termine.

Schon im Vorfeld der Messe können sich Fachbesucher im Internet einen Überblick über Veranstaltungen und Hallenstandorte der führenden Hersteller aus dem Bereich der Elektroinstallation verschaffen und ihren Messebesuch optimal planen. Nach der Messe werden hier Impressionen von der Light + Building in Form von Interviews, Bildern und Videos abrufbar sein.

Während der Messe stets auf dem aktuellen Stand über tagesaktuelle Termine, Vorträge und Shows sind die Besucher mit dem SMS-Info-Service von Voltimum.

Voltimum selbst ist in der »Via Mobile« bei Halle 5.1/ CongressCenter und auf dem gemeinsamen Messestand von ABB, Striebel & John und Busch-Jaeger in Halle 8.0, Stand G60/S60 präsent.

Online-Informationen und Anmeldung zum SMS-Info-Service unter:
www.voltimum.de/light+building

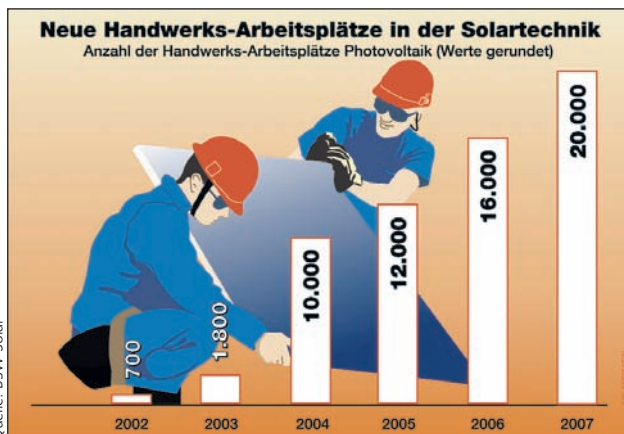
INFO
Metallnotierungen

Datum	Kupfer (DEL-Notierungen)
26.02.2008	565,02 – 572,29
27.02.2008	575,05 – 582,25
28.02.2008	569,98 – 577,15
29.02.2008	570,87 – 577,99
03.03.2008	572,56 – 579,68
04.03.2008	579,52 – 586,63
05.03.2008	562,73 – 569,85
06.03.2008	588,40 – 595,46
07.03.2008	570,29 – 577,31
10.03.2008	555,62 – 562,67
11.03.2008	561,67 – 568,66
12.03.2008	548,92 – 555,92
Blei in Kabeln 215,36 – 247,99	
täglich die aktuellen Daten im Internet!	

Solarbranche schlägt Alarm

Auf einer gemeinsamen Pressekonzferenz am 5.3.2008 in Berlin warnten der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) und der ZVEH vor einem Verlust vieler Arbeitsplätze im Handwerk. Hintergrund ist die geplante stärkere Degression bei der Einspeisevergütung für Solarstrom.

Das Umweltministerium will die Solarförderung bei Dachanlagen in 2009 um 9,1% und bei Freiflächenanlagen um 9,8% absenken. Diese starke Absenkung könnte laut Experten dazu führen, dass viele geplante Projekte nicht realisiert werden. Die Branche ist gegenwärtig sehr erfolgreich, kann aber laut BSW die vorgesehenen Einsparungen bis 2009



Quelle: BSW-Solar

nicht leisten. Zudem wird ein großer Teil der durch Wachstums- und Rationalisierungsschritte erzielten Einsparungen durch explodierende Rohstoffkosten und verschlechterte Konditionen bei Finanzierungen getilgt.

Für den BSW stellen die Pläne des Umweltministeriums die Führungsposition der Bundesrepublik beim Ausbau erneuerbarer Energien in Frage. Da jeder dritte der 60000 Elektrohandwerksbetriebe in Deutschland im Bereich der

Photovoltaik tätig ist, befürchtet der ZVEH darüber hinaus den Abbau von Arbeitsplätzen im Elektrohandwerk. Die zu starke Absenkung der Förderung würde zum Stopp von zahlreichen für 2009 geplanten Projekten und damit zu weniger Aufträgen im Elektrohandwerk führen.

ZVEH und BSW sprechen sich aber dennoch für eine weitere kontinuierliche Absenkung der Solarförderung für neu installierte Photovoltaikanlagen aus. Mit Blick auf die gesamte solare Wertschöpfungskette könne man reduzieren, jedoch nicht so plötzlich und in derart großen Schritten.

www.solarwirtschaft.de
www.zveh.de

Gewinnspiel bei Voltimum: Pilot auf Zeit

»Jetzt gewinnen und einen Hubschrauber selber fliegen« – so lautete das Motto des Gewinnspiels anlässlich des fünfjährigen Geburtstags von Voltimum, dem Branchenportal der Elektroinstallation. Im Februar war es dann soweit: Der glückliche Gewinner, Uwe Maier von Fütterer Elektrotechnik in Karls-

ruhe, konnte seinen Preis einlösen und selbst am Steuer eines echten Hubschraubers sitzen.

Nach einer kurzen Einweisung in die Technik hieß es anschnallen, anlassen und abheben.



»Ich war überhaupt nicht aufgeregt und habe die Bedienung prima hinbekommen«, so U. Maier über seine ersten Erfahrungen als Pilot. In der Luft offenbarte sich dem Gewinner bei klarer Sicht der Blick über Baden-Baden und sogar bis weit hinter Karlsruhe.

www.voltimum.de

VERANSTALTUNGEN, KONGRESSE, ROADSHOWS

Kälte-, Klima- und Wärmepumpenanlagen

Die Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik ist seit 24.1.2008 staatlich anerkannte Fortbildungsstätte zur Durchführung der »Sachkunde für die Tätigkeiten an Kälte-, Klima- und Wärmepumpenanlagen gemäß § 5 Abs. 1, ChemOzon-SchichtV«.

Laut der Verordnung müssen Personen, die nicht Kälteanlagenbauer (Mechatroniker für Kältetechnik), Staatlich geprüfte Techniker oder Ingenieure für Kälte-Klima-Systemtechnik sind, eine behördlich

anerkannte Fortbildungsveranstaltung absolvieren.

Die Teilnahme an dieser Fortbildung berechtigt zu Inspektions- und Wartungstätigkeiten an Kälte-, Klima- und Wärmepumpenanlagen mit Eingriff in den Kältekreislauf. Tätigkeiten der Rückgewinnung und/oder Rücknahme von Kältemitteln sind eingeschlossen.

Die Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik veranstaltet vom 13.5. bis 16.5.2008 in Maintal eine entsprechende Fortbildung. www.bfs-kaelte-klima.de

Informationen zu SafetyLon

SafetyLon ist eine neu entwickelte, universelle, offene Kommunikationslösung, die die Prinzipien von LON-Netz-



werken verwendet und die IEC 61508 Norm erfüllt. SafetyLon soll die Eigenschaften und Vorteile von LON für sicherheitsgerichtete Anwendungen zum Beispiel in der Gebäudeautomation nutzbar zu machen. Im

Ergebnis können nicht sichere und sichere Teilsysteme über dasselbe LON-Netzwerk kommunizieren und ereignisgesteuert zusammenarbeiten.

Die LonMark Deutschland lädt Ende April und Anfang Mai 2008 zu vier kostenlosen Informationsveranstaltungen über SafetyLon ein. Die Veranstaltungen finden statt

- in Nürnberg (23.4.),
- in Stuttgart (24.4.),
- in Frankfurt/Main (6.5.) und
- in Düsseldorf (8.5.).

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.lonmark.de

Goldener Meisterbrief für Wilhelm Köhne

Quelle: Innung Gütersloh



Obermeister Burkhard Brockbals überreicht Wilhelm Köhne den Goldenen Meisterbrief

Bestens terminiert war die Überreichung des Goldenen Meisterbriefes an den Ehrenobermeister der Innung Gütersloh, *Wilhelm Köhne*, aus Halle. »Heute sind es auf den Tag genau 50 Jahre her, dass ich die Prüfung abgelegt habe«, freute sich der Jubilar bei der Überreichung der Urkunde durch Innungsob-

meister *Burkhard Brockbals*, der auch das Amt des Kreislandwerksmeisters innehat.

W. Köhne war bereits von 1966 bis zur Kreisreform im Jahr 1973 Obermeister der Innung im Altkreis Halle/Westfalen. In der durch Fusion der Innungen Halle und Wiedenbrück entstandenen neuen »Elektro-Innung Gütersloh« übernahm er zunächst das Amt des stellvertretenden Obermeisters, bevor ihn seine Handwerkskollegen im Jahr 1980 zum Obermeister wählten.

Dieses Amt hat er dann über 25 Jahre bis zum Jahr 2006 ausgeübt. Von 1982 bis 2000 war er zudem stellvertretender Kreishandwerksmeister.

www.elektroinnung-gt.de

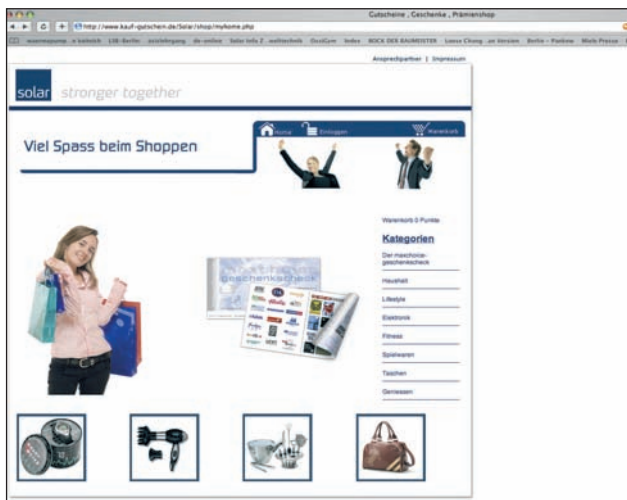
Prämienwelt von Solar im Internet

Das SolarVorteilsProgram (SVP) bietet Kunden des Elektrofachgroßhandels Solar ein breites Angebot an Prämien. Mit jedem Einkauf oder bei Teilnahme an bestimmten Verkaufsaktionen von Solar erwerben die Kunden des Großhändlers Punkte, die dann in einem Prämienshop eingelöst werden können.

Um am SVP teilnehmen zu können, muss man Kunde

von Solar Deutschland sein und benötigt eine Kundennummer. Nachdem eine Vereinbarung für die Teilnahme am SVP unterschrieben wurde, erhält man per E-Mail die Zugangsdaten für den Prämien-Shop. Die Wunschprämie wird dort ausgewählt und bestellt. Jede Solar-Niederlassung berät über die Regeln und den Nutzen von SVP.

www.solar-elektro.de



Erfolgreiche Hausmesse bei Hagemeyer

Zum jährlichen Jahres-Highlight hatte der Elektrofachgroßhandel Hagemeyer seine Kunden aus dem ganzen Land vom 7.3. bis 9.3.2008 ins Münchner M.O.C. eingeladen. Über 9000 Besucher kamen zur 51. Leistungsschau. In drei Messehallen präsentierten 165 Lieferanten ihre Produkte auf rund 6000m² Ausstellungsfläche. Im Zentrum der Messe empfing das Hagemeyer-Team seine Kunden, um über die Leistungen des Elektrogroßhändlers zu informieren.

Auf einer Bühne mitten im Messegesehen standen aber auch Spaß und Entertainment auf dem Programm. Die Schnäppchenversteigerung zu Gunsten des S.O.S. Kinderdorf e.V., ein Fahrzeugsimulator, zahlreiche Show-Acts oder die Verlosung von FC-Bayern-VIP-Tickets durch den ehemaligen Fußballprofi *Toni Polster* fanden beim Fachpublikum ebenfalls gute Resonanz.

Gespannt wurden auch neue Informationen zur Übernahme von Hagemeyer durch die beiden französischen Elektrofachgroßhandlungen Rexel und Sonepar erwartet. *Klaus Koster*, CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung von Hagemeyer Deutschland, informierte hierzu auf einer Pressekonferenz am ersten Messetag. Neuer Eigentümer von Hagemeyer wird demnach

die Rexel Holding, Paris. Durch Vereinbarungen zwischen Rexel und Sonepar wird es jedoch zu Veränderungen innerhalb von Hagemeyer Deutschland kommen. Die Vertriebsstandorte Glinde sowie Hamburg-Wandsbek, Kiel, Rostock, Bremen,



Als neuer CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung von Hagemeyer Deutschland begrüßte Klaus Koster die Fachbesucher der 51. Leistungsschau im M.O.C.

Oldenburg und Gütersloh werden nach Abschluss der Übernahme an Sonepar veräußert. Über 90% der Hagemeyer-Aktionäre hatten Anfang März dem Rexel-Angebot zugestimmt. Da auch schon die Kartellbehörden ihre Zustimmung gegeben haben, kann der Betriebsübergang voraussichtlich im zweiten Quartal 2008 vollzogen werden.

www.hagemeyer.de

Woertz mit neuem Vertriebspartner

Verschiedene Großprojekte in Deutschland zählen bereits zu den Referenzen der Woertz AG. Angesichts steigender Nachfrage nach seinen Flachkabel-Installationssystemen mit Schnellanschluss-Technik und seiner Lösungen für die Gebäudeautomation hat das Schweizer Unternehmen seine Präsenz im deutschen Markt

nun noch weiter ausgebaut. Die Mueller Building Automation AG (MBA AG) vertritt Woertz ab sofort in verschiedenen Vertriebsgebieten und verwaltet das deutsche Lager.

Details zu der neuen Gebietsaufteilung finden sich unter:

www.woertzonline.de
www.mba-ag.com